

[FREE] Was das Leben mit der Liebe macht: Wahre Geschichten

Was das Leben mit der Liebe macht: Wahre Geschichten

Von Erwin Koch

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #531155 in BcherVerffentlicht am: 2013-06-10Abmessungen: 7.48 x .67b x 4.76l, Einband: Taschenbuch160 Seiten | File size: 76.Mb

Von Erwin Koch : Was das Leben mit der Liebe macht: Wahre Geschichten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Was das Leben mit der Liebe macht: Wahre Geschichten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. was bleibt auer Betroffenheit?Von Martin KasperzykHier werden keine harmonischen Geschichten von glcklichen Menschen erzht. Es sind traurige, schreckliche, ja verstrende Geschichten. Geschichten die das Leben schreibt?

Vielleicht doch nicht, jedenfalls nicht so, wie es uns der Autor suggeriert. Zwar handelt es sich ursprünglich um wahre Begebenheiten, aber Erwin Koch zielt mit seiner Art der Darstellung eher auf die Betroffenheit und den Schock beim Leser. Dies erreicht er durch die knappe, reduzierte Sprache, den stakkato-Satzbau und den Reportagestil mit der genauen Nennung von Uhrzeiten, in denen dies oder jenes passierte. Glückliche Zeiten werden nur am Rande erwähnt, zielstrebig jedoch entwickeln sich die Erzählungen hin zum dramatischen Höhepunkt, der oft katastrophentypisch ausgestaltet ist. Die Geschichten sind unterschiedlich, die Lebensverläufe zu individuell als das ein gemeinsamer Grund für das Unglück der Leute ausgemacht werden kann. Was daher nach dem Lesen bleibt, ist eigentlich wenig mehr als bloße Betroffenheit über dieses Unglück. Nur in einer einzigen Geschichte (Alois und Annely) finden wir so etwas wie das "normale" Leben. Annely muss, nachdem sie mit ihrem Ehemann viele Jahrzehnte zusammen lebte, nach dem Tod von Alois alleine zurecht kommen. Ein heute weit verbreitetes Schicksal. Manchmal berdauert die Liebe jeden Schicksalsschlag. Wie bei dem jungen Paar Angela und Andrei, die ganz arm in Moldau leben. Als Angela schwer erkrankt, pflegt Andrei sie liebevoll bis zum Ende. In manchen Geschichten jedoch zerreißt die Liebe. Manchmal weiß man nicht warum, manchmal sind es auch Krankheiten oder Unglücke. Das noch jede Schandtate seine Rechtfertigung findet, zeigt sich an jener Geschichte des Mordes an dem Schweizer Fluglotsen, der den Zusammenstoß zweier Flugzeuge über dem Bodensee zu verantworten hatte. Verständliche Trauer wandelt sich in Wut und Hass und schlägt um in selbstgerechter Selbstjustiz, der auch noch national-russisch unterföhrt wird.²⁸ von 29 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lebensbilder Von cl.borries In ungewöhnlicher Form begibt sich der Autor Erwin Koch auf die Spuren von Paaren in aller Welt und aus der Schweiz. In einer Art von Staccato und protokollarisch dicht beschreibt er das Leben dieser Menschen in lakonischem Ton. Mit kurzen und unmittelbaren Szenen erzählt er die Geschichten ausgewählter Paare vom Beginn des Kennenlernens bis zur Familiengründung und zum Tod. Im Zeitraffer durchschreitet man viele gemeinsame Lebensjahre, die glücklich beginnen und oftmals bald in tragische Schicksale münden. Traurige und glückliche Momente werden auf diese Weise eingefangen. Der Bogen vom Glück über das Unglück bis zum Ende ist gelegentlich kurz und zeigt in scharfen Konturen die Schattenseiten des Lebens. Da gibt es einmal den sonderbaren Professor Rodrigo Rosenberg in Guatemala, der, nach manchen Irrungen, seine letzte Geliebte heiraten will; doch ein unerwartetes Schicksal raubt ihm das Leben. Wie selbst inszeniert erscheint dieser Tod. Annely und Alois, zwei brave, liebe Leute in der Schweiz, schlagen sich wacker durch's Leben, bis dass der Tod sie scheidet. Zwei Leben als Abrisse, in denen es nur kleinste Höhepunkte gibt wie Geburt, Hochzeit und Tod, dazwischen Arbeit und kleine Erholungen. Aus Russland hört man von großer Armut, von aufopfernder Liebe und einem steten Kampf ums Überleben. Nicht zuletzt eindrucksvoll und beklagenswert ist das Schicksal von Witali und Swetlana. Der tragische Absturz eines Flugzeugs auf dem Flug von Moskau nach Spanien zerstört das Glück einer ganzen Familie. Bestechend ist die Erzählweise, die nicht analysiert, nicht kommentiert und nicht wertet sondern sich auf die reine Beschreibung beschränkt. In dieser Form entstehen ungewöhnliche Lebensbilanzen von Paaren, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Erwin Koch beschreibt die einfachen Menschen, die zuweilen nur dumpf dem Glück nachjagen. Entstanden ist eine Art von Geschichtsschreibung, die in ihrer Echtheit anrührt und der man mit Faszination folgt. Die Geschichten haben sich so ereignet, denn Erwin Koch ist Reporter aus Leidenschaft. Zu Recht heißt es im Untertitel des Buches "Wahre Geschichten".⁶ von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein feines Buch Von Frulein Sonntag Macht euch keine Illusionen - das Leben macht sowieso alles anders! Erwin Koch hat sie alle versammelt, die Versager, die Gescheiterten, die Gestrauchelten - und dann spricht er mit ihnen über die Liebe. Und hört ihnen zu. Das lohnt sich zu lesen - ganz einfach.

Werbetext Es ist unmöglich, von diesem Buch nicht berührt zu sein. Christine Westermann Kurzbeschreibung Was wird aus der Liebe, wenn sie vom Leben gefordert wird? Was wird aus ihr, wenn sie bedrängt wird von Armut, Alter oder Krankheit? Was wird aus ihr, wenn der Schein trügt? Erwin Koch, für seine Reportagen mehrfach mit dem Egon-Erwin-Kisch-Preis ausgezeichnet, erzählt von Liebespaaren auf der ganzen Welt. Von Menschen, die um ihr Glück kämpfen und die sich letztlich dennoch ihrem Schicksal fügen müssen. Es sind wahre Geschichten über Glaube, Hoffnung, Liebe über das Leben. über den Autor und weitere Mitwirkende Die Reportagen von Erwin Koch erschienen u.a. in Die Zeit, Brigitte, Neue Zürcher Zeitung und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Erwin Koch wurde mehrmals ausgezeichnet, für sein Roman debüt Sara tanzt gewann er den Mara-Cassens-Preis.